



MARKT MARKT ERLBACH

Deutsch-Französischer Partnerschaftsverein Freunde Panazols e.V.



Protokoll

3. Mitgliederversammlung des Deutsch-Französischen Partnerschaftsvereins „Freunde Panazols e.V.“

Donnerstag 02. Juli 2015, 19:30 Uhr, Gasthaus Zum Roß, Markt Erlbach

Teilnehmer:

Siehe Teilnehmerliste: 24 Vereinsmitglieder, ein Gast

1. Begrüßung

Die Vorsitzende BIRGIT Fleischmann eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr.

Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie insbesondere Bürgermeisterin Frau Dr. Birgit Kress, den Vorsitzenden des Heimatvereins Herrn Gerhard Wagner, die Vorsitzende des Rangau-Musikzuges Frau Hildegard Boguth, sowie als Gast Herrn Christian Baldauf.

Sie bedankt sich bei dieser Gelegenheit bei der Bürgermeisterin und dem Gemeinderat – von denen bisher vier Räte unsere Mitglieder sind – für die große Unterstützung der Gemeinde. Ohne den politischen Willen und die Unterstützung aus Panazol und Markt Erlbach wäre die Partnerschaft nicht so schnell gewachsen.

BIRGIT Fleischmann berichtet, dass die Freunde Panazols mittlerweile fast 130 Mitglieder haben.

2. Eröffnung der Versammlung und Ernennung eines Protokollführers

Die Vorsitzende übernimmt die Versammlungsleitung. Für die Protokollführung wird JÜRGEN Dehner gewählt.

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass die Ladung fristgemäß am 18. Juni 2015 mit Einladung und Veröffentlichung der Tagesordnung im Mitteilungsblatt Markt Erlbach erfolgte.



4. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung

Die Tagesordnung liegt vor. Es liegen keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Das Protokoll der zweiten Mitgliederversammlung vom 24. Juli 2014 wird ebenfalls einstimmig genehmigt.

5. Jahresbericht des Vorstandes für das abgelaufene Jahr

Die erste Vorsitzende BIRGIT Fleischmann blickt auf die ersten drei Jahre des Vereins zurück in denen die verschiedenen Besuche aus Panazol, unser Besuch in Panazol und das gemeinsame Konzert des Jugendorchesters aus Panazol mit dem Rangau-Musikzug die Glanzlichter waren.

Die zweite Vorsitzende JUTTA Gottschalk berichtet über das abgelaufene Jahr in dem es wieder viele Aktivitäten gab. Exemplarisch sei auf den Stand am Adventsmarkt in Markt Erlbach, das Galette des Rois bei Edith Bayersdorfer, die Französischkurse, die Aktivitäten im Ferienprogramm und an der Schule in Markt Erlbach, die Bündelung der Aktivitäten der regionalen Partnerschaftsvereine und ganz besonders natürlich auf den Besuch des Jugendorchesters hingewiesen.

(Die Liste der Veranstaltungen 2014 bis Juni 2015 ist dem Protokoll angefügt.)

6. Finanzbericht des Schatzmeisters

Der Schatzmeister LUDWIG Kuhlmann fehlt entschuldigt, es berichtet seine Stellvertreterin RENATE Daum. Ausgaben in Höhe von 8.687,87 € stehen Einnahmen in Höhe von 9.514,70 € gegenüber. Der Kassenbestand zum 31.12.2014 beträgt 1.920,36 €. Das bedeutet ein Zuwachs im Jahr 2014 in Höhe von 826,83 €, der durch die Spenden in Höhe von 1.083,00 € möglich wurde.

7. Bericht der Rechnungsprüfer

Die Kassenprüferin MARIANNE Schwarz berichtet, dass die Rechnungsprüfung, die am 18. Juni 2015 gemeinsam mit der zweiten Kassenprüferin Frau ELISABETH Eil erfolgte, keine Beanstandungen ergaben. Die Kasse wurde einwandfrei geführt, alle Belege waren vorhanden und ordnungsgemäß sortiert. Sie schlägt daher die Entlastung des Schatzmeisters vor. Die Mitgliederversammlung stimmt diesem Antrag einstimmig zu.



8. Entlastung des Vorstands

GERHARD Wagner schlägt die Entlastung des Vorstandes vor und spricht insbesondere der ersten Vorsitzenden seine Anerkennung für die gute Führung des Vereines aus.

Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand einstimmig.

9. (Neu)-Wahl des Vorstands

Lt. Satzung werden die Vorstandsmitglieder auf die Dauer von 3 Jahren gewählt, so dass turnusgemäß Neuwahlen durchgeführt werden.. Die Wahlleitung übernimmt Frau Dr. BIRGIT Kress. Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig die Wahl offen per Handzeichen durchzuführen.

- Für die Position der/des ersten Vorsitzenden wird Frau Birgit Fleischmann vorgeschlagen. Es gibt keine Gegenkandidaten. Die Mitgliederversammlung wählt Frau Birgit Fleischmann mit 23 Stimmen bei einer Enthaltung zur ersten Vorsitzenden. Sie nimmt die Wahl an.
- Für die Position der/des zweiten Vorsitzenden wird Frau Jutta Gottschalk vorgeschlagen. Es gibt keine Gegenkandidaten. Die Mitgliederversammlung wählt Frau Jutta Gottschalk mit 23 Stimmen bei einer Enthaltung zur zweiten Vorsitzenden. Sie nimmt die Wahl an.
- Für die Position der/des Schatzmeisterin/s wird Herr Ludwig Kuhlmann vorgeschlagen. Es gibt keine Gegenkandidaten. Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Ludwig Kuhlmann einstimmig zum Schatzmeister. Frau Birgit Fleischmann übermittelt im Auftrag von Herrn Ludwig Kuhlmann dessen Bereitschaft, die Wahl anzunehmen.
- Für die Position der/des Schriftführerin/s wird Herr Jürgen Dehner vorgeschlagen. Es gibt keine Gegenkandidaten. Die Mitgliederversammlung wählt Herrn Jürgen Dehner mit 23 Stimmen bei einer Enthaltung zum Schriftführer. Er nimmt die Wahl an.

Die Mitgliederversammlung stimmt der Wahl der Beisitzern als Gesamtliste zu. Folgende Personen werden einstimmig zu Beisitzern des Vorstandes gewählt: Astrid Arnold, Edith Bayersdorfer, Martina Bleil, Renate Daum, Alexander Hagen, Brigitte Hagen, Claudia Hartlehnert, Herbert Mayr, Sophia Rudolph, Semira Schuster, Debora Stellwag, Paula Stirner. Dabei wird Renate Daum das Amt der stellvertretenden Schatzmeisterin und Martina Bleil das Amt der stellvertretenden Schriftführerin übernehmen. Für den Jugendausschuss stellen sich Sofia Rudolph, Semira Schuster und Debora Stellwag zur Verfügung.



MARKT MARKT ERLBACH

Deutsch-Französischer Partnerschaftsverein Freunde Panazols e.V.



Die Bürgermeisterin gratuliert alle Vorständen und Beisitzern zu ihrer Wahl und wünscht viel Erfolg bei der Ausübung des Amtes. Sie dankt dabei der ausdrücklich der ersten Vorsitzenden für deren unermüdlichen Einsatz.

10. Festsetzung der Höhe des Jahresbeitrages

Herr JÜRGEN Dehner schlägt vor, da ausreichend finanzielle Mittel vorhanden sind, auf eine Erhöhung der Beiträge zu verzichten. Die Mitgliederversammlung stimmt einstimmig den folgenden Beiträgen zu:

12 Euro für eine Einzelmitgliedschaft, 20 Euro für eine Familienmitgliedschaft, 30 Euro für eine Vereinsmitgliedschaft.

Er kündigt desweiteren an, dass der Beitragseinzug 2015 in den kommenden Tagen erfolgen wird. Bei dieser Gelegenheit dankt er dem Schatzmeister für die Arbeit des vergangenen Jahres insbesondere für die arbeitsreiche SEPA-Umstellung, die unser Verein durch seine Vorbereitung problemlos durchführen konnte.

11. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Die erste Vorsitzende dankt Herrn Christian Baldauf für sein Filmschaffen rund um die Deutsch-Französischen Veranstaltungen mit einem kleinen Geschenk.

Abschließend gibt sie noch einen Ausblick auf die nächsten geplanten Aktivitäten. Hervorzuheben ist dabei der Besuch einer rund zwanzigköpfigen Delegation aus Panazol an der Kirchweih vom 22. bis 29. August 2015 und die Kastanienfahrt nach Frankreich – gemeinsam mit dem Freundschaftsverein Gutenstetten – von 30 Oktober bis 4. November 2015.

(Die Liste der geplanten Veranstaltungen ist ebenfalls dem Protokoll angefügt.)

Anmerkung: Teilnehmerliste und Wahlprotokoll sind beim Schriftführer hinterlegt.

Erste Vorsitzende

Protokollführer